

DESI[®]GATE



Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsverzeichnis	3
Sicherheitshinweise	4
Funktion und Wirkungsprinzip	5
Aufstellung, Installation und Inbetriebnahme	5
Geräteübersicht	6
Funktionseinheiten	7
Befüllung bzw. Nachfüllung von Desinfektionsmittel	8
Netzanschluss und Sicherungssystem <i>DESI</i>[®]<i>GATE</i>	8
Testanweisung bei Störungen / Fehlfunktionen	9
Wartung	9
Bedienungsanleitung / Displaysteuerung	10
Besondere Hinweise bei Nichtfunktion	10
Technische Daten	11
Lieferumfang	11
Anmerkung	11

Anhang

EU-Konformitätsbescheinigung *DESI*[®]*GATE*

Bedienungsanleitung *DESI*[®]*THERMOMETER*

EU-Konformitätsbescheinigung *DESI*[®]*THERMOMETER*

Bedienungsanleitung *DESI*[®]*DISPENSER*

EU-Konformitätsbescheinigung *DESI*[®]*DISPENSER*



Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung von Elektrogeräten sollten stets grundlegende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, um Gefahren vorzubeugen. Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und / oder verändern. Falls Sie das Erzeugnis für andere Zwecke verwenden als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, so können Beschädigungen auftreten. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie zum Beispiel Kurzschluss, Brand, Stromschlag, Personenschäden, etc. hervorrufen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

- Vor Inbetriebnahme des **DESI**[®]**GATE** ist diese Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen, um sich mit der grundlegenden Funktionsweise vertraut zu machen und die Gefahrenquellen zu kennen. Der korrekte Aufbau des Geräts vor der Inbetriebnahme ist für die spätere Funktion entscheidend. Sollten bei der Verwendung Probleme auftauchen, so wenden Sie sich bitte an Ihr **DESI**[®]**Service-Team** (Tel. +49 09762 9397624).
- Das Gerät sollte bei normalen Umgebungstemperaturen (5 – 40 °C) und nur im Trockenen betrieben werden. Vermeiden Sie länger andauerndes, direktes Sonnenlicht auf den Thermometer. Für die Lagerung sollte ein trockener, gut belüfteter Raum gewählt werden. Behälter Desinfektionsmittel muss vor Lagerung gereinigt sein.
- Nicht eingewiesenes Personal oder Personal, das diese Betriebsanleitung nicht gelesen hat, darf das **DESI**[®]**GATE** nicht betrieben. Das Gerät ist absolut kein Spielzeug und ist demzufolge von Kindern fern zu halten.
- Ein Betrieb in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, wie z.B. Duschräume, ist lebensgefährlich und nicht zulässig.
- Der Netzstecker sollte bei Ortsveränderung, Bewegung, Reinigung und Nichtbenutzung des Gerätes immer gezogen sein. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit nassen Händen den Netzstecker oder die Steuerung anfassen. Bei Wartungsarbeiten, speziell Nachfüllung des Desinfektionsmittels muss das Gerät stromfrei geschaltet werden. Es besteht sonst Gefahr eines Stromschlages, der tödlich verlaufen könnte!
- Während des Betriebs müssen alle Metalltüren geschlossen sein. Die Sprühdüsen dürfen nicht in Richtung Elektrik und Elektronik sprühen. Es ist zwingend darauf zu achten, dass kein Wasser außer im Desinfektionsmittelbehälter frei im Gerät vorhanden ist. Der Schaltkasten und die Elektronik darf nicht feucht oder nass werden. Verspritztes Wasser muss mit einem trockenen Tuch aufgenommen werden.
- Das **DESI**[®]**GATE** darf nur auf einem ebenen, waagrechten Untergrund betrieben werden. Unebener Stand kann zu Fehlfunktionen und ggf. Defekt führen. Stecken Sie das Gerät niemals mit nassen Händen an oder aus.
- Reparaturen oder Wartungen dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal bzw. **DESI**[®]**Service-Team** durchgeführt werden.
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr gewährleistet ist, nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und schützen es vor weiterer Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn Folgendes vorliegt:
 - Sichtbare Schäden
 - Nicht mehr ordnungsgemäße Funktion, speziell Elektrik und Elektronik
 - Über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde (eine Überprüfung durch einen Fachmann gibt Ihnen Sicherheit!)



Funktions- und Wirkungsprinzip des **DESI**[®]GATE

Das **DESI**[®]GATE ist gedacht als Schleuse zwischen kontaminiert und dekontaminiert. Da das Gate auf Rändern aufgebaut ist, kann es flexibel in Gebäuden zum Einsatz kommen und ist dadurch vielseitig mobil sowie stationär anwendbar.

Desinfektionsmittel



Verwenden Sie vorzugsweise plasmatisiertes Wasser aus dem **DESI**[®]PLASMA-FLUIDER mit einer Temperatur <40 °C. Es können auch andere Desinfektionslösungen verwendet werden, aber es sollten keine brennbaren Lösungen wie Alkohol eingesetzt werden, da bei höherer Konzentration Explosions- und Brandgefahr besteht.

Der Benutzer tritt an das **DESI**[®]THERMOMETER heran und misst kontaktlos seine Stirntemperatur. Sollte es sich hierbei um erhöhte Körpertemperatur handeln, so signalisiert das das Thermometer und **DESI**[®]GATE sowohl visuell mit roten LEDs als auch akustisch mit Signaltönen. Dem Benutzer des Gates ist an dieser Stelle zu empfehlen, einen Arzt zur Sicherheit aufzusuchen. Bei normaler Temperatur wird dies mit grünen LEDs und der Ansage „Normale Temperatur“ signalisiert. Man desinfiziert Hände und Gegenstände mittels den **DESI**[®]DISPENSER und betritt die Ganzkörperdesinfektionsschleuse durch den Kunststofflamellenvorhang. Dabei schaltet die rechte Signalleuchte auf Rot um anzuzeigen, dass die Desinfektionsschleuse besetzt ist. Es wird kaltvernebeltes Desinfektionsmittel durch das automatische Deckensprühsystem ausgestoßen und somit die Person komplett desinfiziert. Nach Abschluss der Körperdesinfektion verlässt man die Kammer durch den hinteren Kunststofflamellenvorhang und kann den dekontaminierten Bereich betreten. Die rechte Signalleuchte schaltet wieder auf Grün. Sämtliche Vorgänge passieren völlig kontaktlos.

Der Gesamtprozess ist nicht nur bei der covid-19 Pandemie anwendbar, sondern kann auch zur Prävention von Grippewellen verwendet werden, was die Nachhaltigkeit des **DESI**[®]GATEs unter Beweis stellt.

Wirkungsweise auf Bakterien und Viren

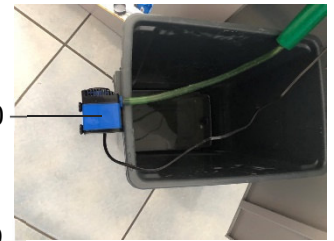
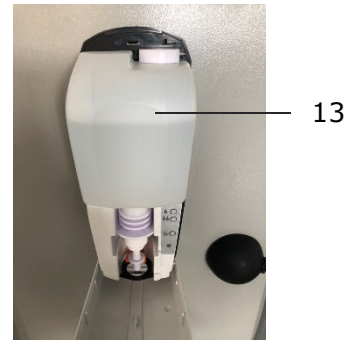
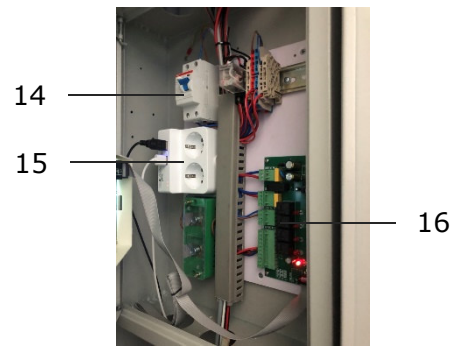
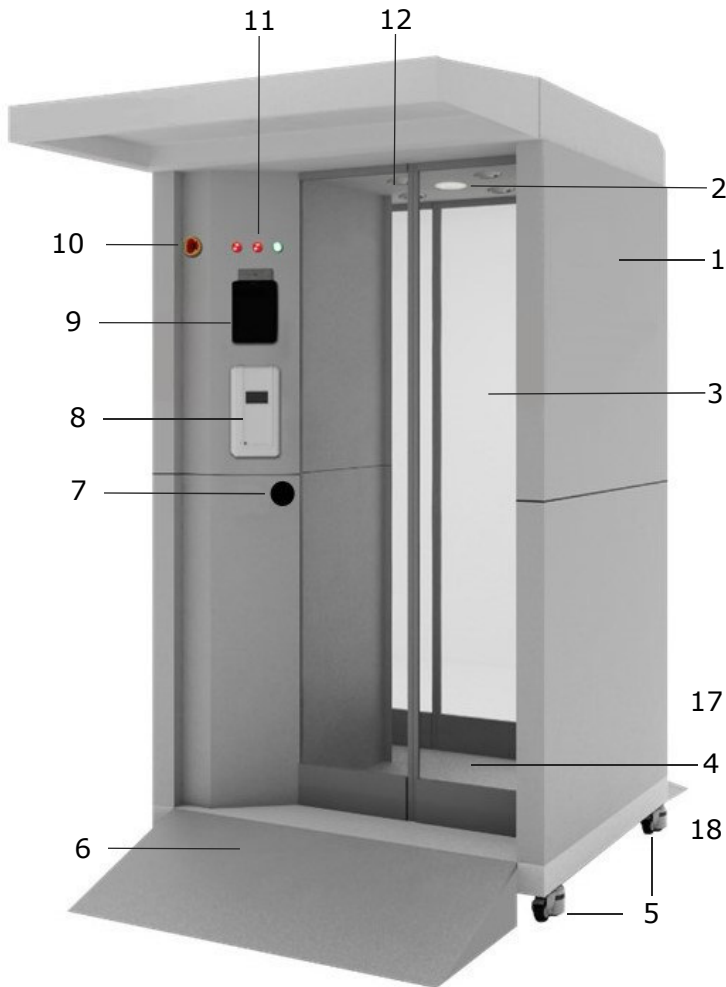
Die Anzahl der natürlich vorkommenden Bakterien in der Luft und an Gegenständen kann durch den Einsatz von **DESI**[®]GATE sehr stark reduziert werden. Da Viren generell empfindlicher sind als Bakterien, ist der Prozentsatz bei der oberflächlichen Behandlung durch ein Desinfektionsmittel weitaus höher. Letztendlich kann nur eine labortechnische Untersuchung den genauen Wert ermitteln und den Vergleich erbringen.

Aufstellung, Installation und Inbetriebnahme

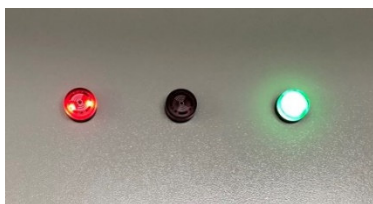
Da wir das Gerät bei Ihnen komplett aufstellen, in Betrieb nehmen und die Funktionsweise erklären, gehen wir hier nicht speziell auf die Aufstellung und Installation ein. Lediglich sei hier angemerkt, dass zur Lagerung der Baldachin und die beiden Rampen entfernt werden können, damit das **DESI**[®]GATE platzsparend gelagert werden kann.

Bitte befolgen Sie nachfolgende Erläuterungen und schauen sich die Darstellungen genau an, um einen ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch zu gewährleisten.

Geräteübersicht



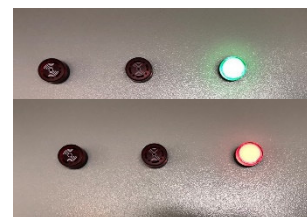
- | | |
|---|--|
| 1) Gehäuse | 11) Signalgeberlampen (Signalleuchte) |
| 2) Deckenbeleuchtung | 12) Kaltnebelauslass |
| 3) Magnetischer Kunststofflamellenvorhang | 13) Händedesinfektionsmitteltank |
| 4) Rutschfester Metallboden | 14) Fehlerstromschutzschalter |
| 5) Feststellbare Räder | 15) Netzsteckdosen u. 2x 5V USB |
| 6) Rampe | 16) Elektronische Steuerung |
| 7) Lichtschranke | 17) Ansaugschlauch Desinfektionsmittel |
| 8) Kontaktloser Desinfektionsspender | 18) Desinfektionsmittelbehälter 30 Liter |
| 9) Kontaktloser Infrarotthermometer | 19) Sensor Desinfektionsmittelmangel |
| 10) Notastaster | 20) Desinfektionsmittelpumpe |



Rote Signalleuchte links
 Signalisiert visuell und akustisch Desinfektionsmittelbehälter unterhalb Minimalfüllhöhe. Bitte Behälter nachfüllen!



Rote Signalleuchte Mitte
 Signalisiert visuell und akustisch abnormale Temperatur. Erlischt bei nächster Messung einer normalen Temperatur.



Signalleuchte rechts
 Grün signalisiert Desinfektionsschleuse frei.
 Rot signalisiert Desinfektionsschleuse besetzt.

Funktionseinheiten



Desinfektionsmittelauslass Decke (Kaltnebelauslass)

Die Auslässe können 360° sowohl rechts als auch linksdrehend einstellbar werden, um das zerstäubte Desinfektionsmittel (Kaltnebel) optimal ausströmen zu lassen



Deckeneinheit Ganzkörperdesinfektionskammer

An der Decke der Ganzkörperdesinfektionskammer befinden sich die vier Desinfektionsmittelauslässe und die Deckenbeleuchtung



Metalltürenschröcker

- 1) Nach Herunterdrücken des mit einem Dreieck gekennzeichneten Verschlusses springt der Türgriff heraus
- 2) Türgriff nach rechts bzw. links drehen, um die Türe zu öffnen
- 3) Die Türen lassen sich im umgekehrten Prinzip verschließen



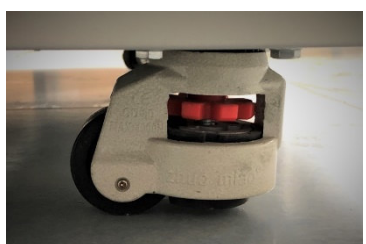
Notastaster mit Schlüssel

Durch Drücken des Notastasters kann das gesamte **DESI®GATE** stromlos geschaltet werden. Durch Betätigen des Schlüssels kann der Notastaster wieder freigeschaltet und das Gerät mit Strom versorgt werden.



Kontaktloser Desinfektionsspender

- 1) Kunststoffschlüssel einführen und Frontklappe öffnen
- 2) Frontklappe nach vorne abkippen
- 3) Desinfektionsmittelbehälter auffüllen und ggf. Einstellung vornehmen.



Feststellbare Räder

Durch Linksdrehung der roten Rändelschraube kann die Gummiauflage abgesenkt und so das **DESI®GATE** festgestellt werden.

Durch Rechtsdrehung wird die Gummiauflage wieder angehoben.



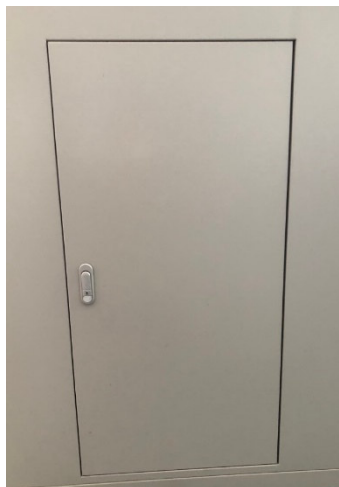
Revision Ultraschallnebelgenerator

- Nebelschläuche lösen und entfernen
- Abdeckung abnehmen
- Vier Schrauben der Verschlussplatte mit den Nebelauslässen lösen und herausnehmen
- Von oben freier Blick auf die Ultraschalleinheit



Ultraschalleinheit und Flüssigkeit darf im Betrieb nicht berührt werden, es besteht Verletzungsgefahr!

Befüllung bzw. Nachfüllung von Desinfektionsmittel

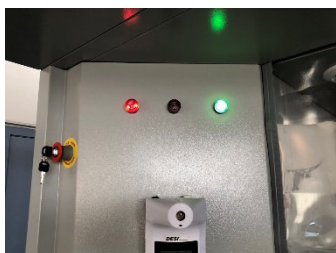


Untere Gehäusetüre öffnen



Behälter entnehmen und befüllen

Anmerkung: Bei dieser Tätigkeit muss das **DESI®GATE** stromfrei geschaltet werden, um sicher die Befüllung vorzunehmen! Verschüttete Flüssigkeit im Gerät mit einem trockenen Tuch aufnehmen!!!

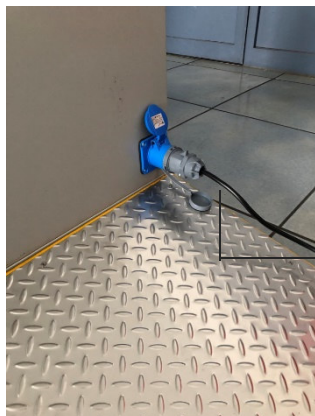


Darüber hinaus verfügt der Desinfektionsmittelbehälter über einen Sensor, der bei Mangel an Desinfektionsmittel (ca. 3 Liter verbleibende Flüssigkeit) eine Warnung über die linke rote Signalgeberlampe ausgibt. Die Warnung erfolgt sowohl per Blinklicht als auch akustisch.

Netzanschluss und Sicherungssystem **DESI®GATE**

Der Netzanschluss des **DESI®GATEs** liegt auf der Rückseite des Geräts rechts unten. Hierzu ist ein spezielles Netzkabel beige verpackt, das zu der Stecker-Buchse (male-female) passt. Darüber hinaus kann das Gerät durch abziehen des Steckers sowie durch Betätigung des Fehlerstromschalters stromfrei geschaltet werden. Der Fehlerstromschalter dient zur allgemeinen Sicherheit des Geräts und es ist darauf zu achten, dass der PE-Leiter (Schutzleiter) über ein mögliches Verlängerungskabel mitgeführt wird.

Steckkontakt
Gerät



FI Fehlerstrom-
schutz-
schalter

Netzan-
schluss-
kabel

Schalt-
kasten

Testanweisung bei Störungen / Fehlfunktionen

Sprühnebelproduktion

Sollte das **DESI**[®]GATE keinen Kaltnebel produzieren, so kann dies an mehreren Faktoren hängen:

- 1) Kein Desinfektionsmittel im Behälter (Nr. 18)
- 2) Keine Funktion der Desinfektionsmittelpumpe (Nr. 20)
- 3) Leckage im Wassersystem (Ansaugschlauch / Ultraschalleinheit) (Nr. 17)
- 4) Stromversorgung unterbrochen oder getrennt (FI Fehlerstromschutzschalter, Notastaster (Nr. 10), am Display ausgeschaltet)
- 5) Lichtschranke nicht betriebsbereit (Nr. 7)

Sollte sich die Fehlfunktion nicht beseitigen lassen, so kontaktieren Sie bitte das **DESI**[®]-Service-Team.

Wasserstandsüberwachung durch Sensor

Die linke Signalleuchte blinkt rot und gibt ein akustisches Signal, wenn der Desinfektionsmittelbehälter nicht mit min. 3 Liter Flüssigkeit gefüllt ist. Beim Überschreiten der Höhe des Messensors wird die Signalisierung deaktiviert. Sollte dies nicht der Fall sein und die Signalisierung weiterhin bestehen, so liegt eine mögliche Fehlfunktion des Sensors / Elektronik vor. Gerät abschalten und erneut einschalten. Sollte eine Rücksetzung des Geräts keinen Erfolg bringen, so kontaktieren Sie bitte das **DESI**[®]-Service-Team.

Lichtschranke

Die eingebaute Lichtschranke (Nr. 7) aktiviert sowohl die Deckenbeleuchtung als auch die Sprühnebelproduktion. Sollte keine Funktion einschalten, so kann eine Verschmutzung der Lichtschranke oder Unterbrechung der Elektrik / Elektronik vorhanden sein. Sollte sich die Fehlfunktion nicht beseitigen lassen, so kontaktieren Sie bitte das **DESI**[®]-Service-Team.

Funktion von **DESI**[®]THERMOMETER und **DESI**[®]DISPENSER

Sowohl der Infrarotthermometer als auch der Desinfektionsmittelspender werden direkt vom **DESI**[®]GATE mit Strom versorgt. Einstellungen, Funktionen und mögliche Fehlermeldungen entnehmen Sie bitte den einzelnen Bedienungsanleitungen. Sollten jedoch Fehlfunktionen auftreten, die hier nicht beschrieben sind oder von Ihnen nicht aufgehoben werden können, so wenden Sie sich bitte an das **DESI**[®]-Service-Team (Tel. +49 09762 9397624).

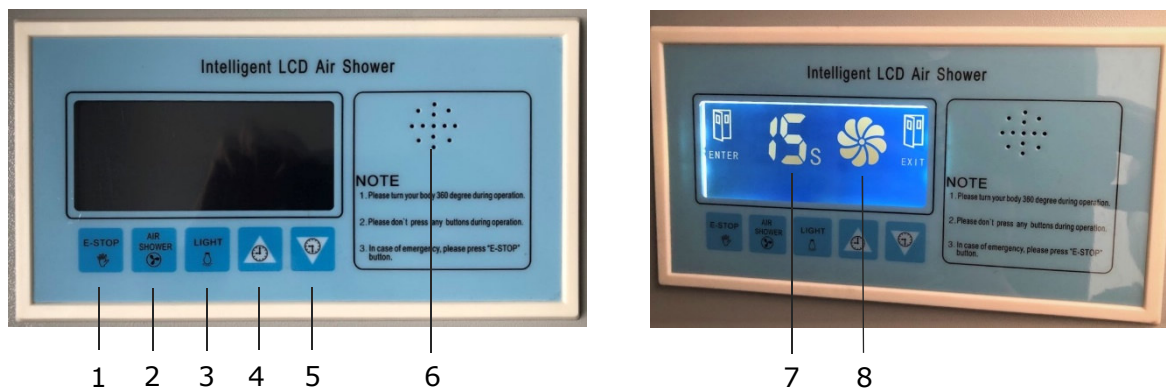
Wartung

Reinigung und Desinfektion

Bevor Sie das **DESI**[®]GATE reinigen, ziehen Sie den Netzstecker und schalten dieses stromfrei. Das gesamte Gerät kann mit einem weichen Lappen feucht abgewischt werden. Hierzu eignet sich eine Lösung aus warmen Wasser und Neutralreiniger (z.B. Spülmittel). Ansonsten können alle Oberflächen und Geräte mittels Desinfektionsreinigungsmittel oder Alkohol desinfiziert werden. Im Besonderen sind das der Thermometer, Desinfektionsmittelspender, Kunststofflamellenvorhänge, Innenbereich Ganzkörperdesinfektionsschleuse und Eingang- sowie Ausgangsbereich. Darüber hinaus muss der Desinfektionsmittelbehälter täglich nach Anwendung geleert und gereinigt werden. Dies ist ebenfalls vor einer Einlagerung zu beachten.

Bedienungsanleitung / Displaysteuerung

1. Desinfektionsmittel in den Desinfektionsbehälter füllen.
2. Netzstecker anstecken und achten, dass der Notastaster nicht betätigt wurde und der FI (Fehlerstromschutzschalter) nicht ausgelöst hat. Betriebszustand wird durch die rechte Signalleuchte mit grün signalisiert und das Display zur Steuerung der Kaltvernebelung ist in Betrieb. Die Steuerung (nachfolgende Bilder) der Kaltvernebelung ist auf dem Deckel des Schaltkastens montiert.



1. Die Taste schaltet den kompletten Bereich der Kaltvernebelung stromlos. Nur die Deckenbeleuchtung kann ein und aus geschaltet werden.
2. Mit dieser Taste kann die Kaltvernebelung mittels dem Display ein und aus geschaltet werden.
3. Diese Taste schaltet die Deckenbeleuchtung ein und aus.
4. Mittels dieser Taste kann die Nebelungszeit in einem Bereich zwischen 2 – 99 Sekunden hochgestellt werden.
5. Mit dieser Taste kann die Nebelungszeit in einem Bereich zwischen 2 – 99 Sekunden heruntergestellt werden.
6. Lautsprecher für Ansagen
7. Countdown-Zeit für die Kaltvernebelung. Es wird von der eingestellten Zeit im Sekundentakt bis auf „0“ heruntergezählt und die Kaltvernebelung automatisch abgeschaltet.
8. Dieses Symbol zeigt an, dass die Kaltvernebelung in Betrieb ist.

Besondere Hinweise bei Nichtfunktion

Da mehrere Schutzmechanismen eingebaut sind, ist bei Nichtfunktion die Reihenfolge wie folgt zu beachten bzw. zu überprüfen:

- 1) Notastaster überprüfen, ob dieser freigeschaltet ist
- 2) FI Fehlerstromschutzschalter abgeschaltet
- 3) Stromlosschaltung auf Display aktiviert, wird durch Ausrufezeichen signalisiert
- 4) Verschmutzung der Lichtschranke überprüfen
- 5) Füllstand Desinfektionsmittelbehälter überprüfen

Technische Daten

Modell	DESI®GATE
Artikel-Nr.	11200
Produktmaterial	Pulverüberzogenes Stahlblech
Anschlusswerte	230 VAC / 50 Hz – 380 W
Nebelgenerierung	Ultraschalltechnologie
Fassungsvermögen für Desinfektionslösung	ca. 30 Liter
Temperaturmessmethode	Infrarottechnologie
Temperaturmessabweichung	± 0,2 K
Arbeitstemperaturbereich	5 – 40 °C
Gewicht	ca. 350 kg
Produktabmessungen	2190 x 1300 x 1100 mm (HxBxT)

Lieferumfang

- **DESI®GATE** (komplettes Basisgerät mit Netzkabel)
- 2x Rampen und 1x Baldachin
- 1x eingebauter Thermometer **DESI®THERMOMETER**
- 1x eingebauter Desinfektionsspender **DESI®DISPENSER**
- Sicherheitshinweise u. Bedienungsanleitung

Anmerkung

Bei den in dieser Bedienungsanleitung abgebildeten Darstellungen handelt es sich um prinzipielle Abbildungen und Darstellungen, die als Referenz dienen. Aufgrund von Aktualisierungen und Produktupgrades können diese vom tatsächlichen Produkt geringfügig abweichen.

Das **DESI®-Service-Team** können Sie telefonisch, alternativ auch per email, von Mo.-Do. zwischen 9:00 – 17:00 Uhr und am Freitag von 9:00 – 15:00 Uhr erreichen:

+49 09762 9397624

DESI® Herrmann Innovations GmbH
Bahnhofstraße 32
D-93483 Pöding
Deutschland

Telefon +49 9461 91388 0
Telefax +49 9461 91388 33
Email info@desi-s.com

© 2021



DESI® ist ein eingetragenes Warenzeichen
der Herrmann Innovations GmbH

Stand 15.06.2021 – V1.08a

EU-Konformitätsbescheinigung



Der Hersteller / Inverkehrbringer

Herrmann Innovations GmbH

erklärt hiermit, dass folgendes Erzeugnis

Produktbezeichnung: **DESI®GATE**
Artikel-Nr. 11200
Handelsbezeichnung: Desinfektionspassage
Baujahr: 2020

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätsbescheinigung trägt der Hersteller. Diese Bescheinigung bezieht sich nur auf das Gerät in dem Zustand, in dem es in Verkehr gebracht wurde. Vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Folgende Rechtsvorschriften wurden angewandt:

EU-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 55032:2015	Elektromagnetische Verträglichkeit von Multimediageräten und -einrichtungen - Anforderungen an die Störaussendung
EN 61000-3-2:2019	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom ≤ 16 A je Leiter)
EN 61000-3-3:2013 +A1:2019	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom ≤ 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen
EN 55035:2017	Elektromagnetische Verträglichkeit von Multimediageräten - Anforderungen zur Störfestigkeit
EN 61000-4-2:2009	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 4-2: Prüf- und Messverfahren - Prüfung der Störfestigkeit gegen die Entladung statischer Elektrizität
EN 61000-4-3:2006 +A1:2008+ A2:2010	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 4-3: Prüf- und Messverfahren - Prüfung der Störfestigkeit gegen hochfrequente elektromagnetische Felder
EN 61000-4-4:2012	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 4-4: Prüf- und Messverfahren - Prüfung der Störfestigkeit gegen schnelle transiente elektrische Störgrößen

DESI[®]

EN 61000-4-8:2010

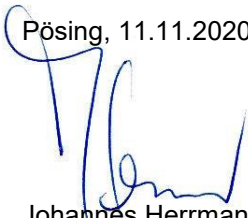
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 4-8: Prüf- und Messverfahren
- Prüfung der Störfestigkeit gegen Magnetfelder mit energietechnischen Frequenzen

**EN 61000-4-11:2004
A1:2017**

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 4-11: Prüf- und Messverfahren
- Prüfungen der Störfestigkeit gegen Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Pöding, 11.11.2020



Johannes Herrmann
Geschäftsführer

Herrmann Innovations GmbH
Herr Johannes Herrmann
Bahnhofstraße 32
93483 Pöding